



Landwirtschaftskammer  
Rheinland-Pfalz

# Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),  
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,  
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb  
Landwirtschaft Hessen

## Aktuelles Markttelegramm

### Tierische Erzeugnisse

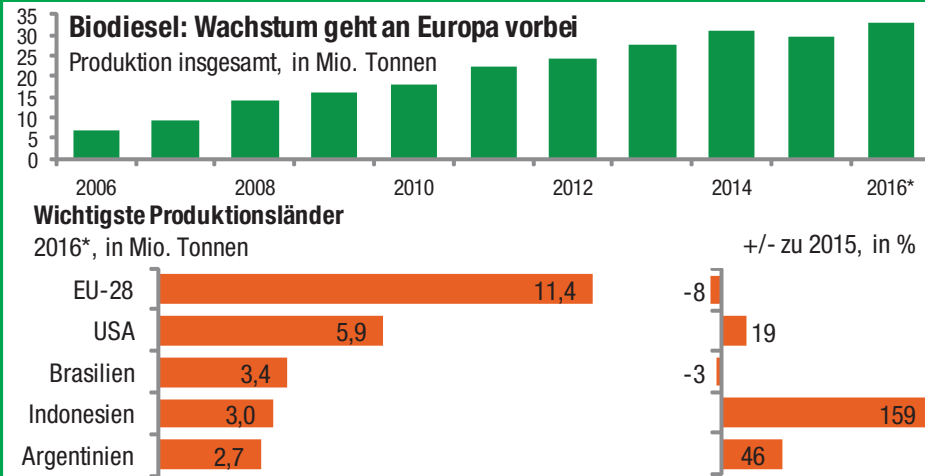
- Schlachtrinder** Das Erzeugerangebot am Schlachtrindermarkt bleibt für den gedrosselten Bedarf der Vermarkter gut ausreichend. Die Fleischabsatzgeschäfte verlaufen zwar stetig, aber in saisonaltypisch begrenztem Umfang. Die Auszahlungspreise können sich nur knapp auf Vorwochenniveau behaupten.
- Schlachtschweine** Das begrenzte Erzeugerangebot an schlachtreifen Schweinen hat zur Stabilisierung der Marktverhältnisse und der Auszahlungspreise geführt. Die Nachfrage der Vermarkter bleibt konstant, so dass auch für die laufende Woche mit knapp behauptenden Preisen gerechnet wird.
- Ferkel** Das vorhandene Ferkelangebot kann gut am regionalen Markt platziert werden. Die Nachfrage ist weiterhin ungebrochen, bei unverändertem Preisniveau.
- Nutzkälber** Bundesweit können sich die Kälberpreise geringfügig festigen. Das verfügbare kleine Angebot findet stetigen Absatz, in der Spitze werden für bessere Qualitäten merklich festere Preise erzielt.
- Eier/ Geflügel** Die Verbrauchernachfrage nach Eiern hat sich belebt. Freiland Eier sind durch die Einstellungsspflicht kaum am Markt verfügbar, auch Bio-Ware ist knapp. Die Verarbeitungsindustrie zeigt verstärktes Kaufinteresse. Die Preise sind noch überwiegend unverändert, dürften aber aufgrund der Verknappung des Angebots anziehen. Das Geflügelangebot ist bei eingeschränkten Exportmöglichkeiten derzeit reichlich. Der LEH versucht mit Sonderaktionen und Listung grillfähiger Artikel den Umsatz anzukurbeln. Die Nachfrage nach Schlachthennen ist rege. Die Preise tendieren insgesamt unverändert.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Der Handel am regionalen Getreidemarkt läuft weiter nur auf Sparflamme. Die Logistik auf den Wasserstraßen ist nach kurzer Entspannung wieder eingeschränkt und die Verarbeiter zeigen nur geringes Kaufinteresse. Selbst der stetige Absatz an die Mischfutterindustrie kommt ins Stocken. In der Folge werden die festen Vorgaben der Terminmärkte nur sehr Verhalten am hiesigen Kassamarkt umgesetzt. Trotzdem entsteht eine freundliche Grundtendenz für Brot- und Futtergetreide, da das Erzeugerangebot begrenzt bleibt und die Lagerpositionen in der Landwirtschaft als überschaubar eingeschätzt werden. Die Rapskurse ziehen nach Vorgaben der Matif deutlich an, auch die neue Ernte mit Aufschlägen und zunehmendem Interesse auf Erzeugerseite.
- Futtermittel** Der regionale Handel mit Futtermitteln bleibt weiter unterentwickelt und besonders im Schweinebereich machen sich die rückläufigen Bestandszahlen deutlich bemerkbar. Die Einkaufspreise zeigen über das gesamte Produktspektrum leichte Befestigungstendenzen, Rapsschrot allerdings mit sprunghaften Preisanstieg. Die Forderung der Molkereiwirtschaft nach kennzeichnungsfreien Futtermitteln in der Milcherzeugung zeigt zunehmend Wirkung und die Nachfrage nach Rapsschrot zieht entsprechend an.
- Kartoffeln** Das nicht sehr umfangreiche Kartoffelangebot wird weiterhin nur verhalten nachgefragt. Die höheren Forderungen aus übergebietlichen Lieferungen werden vom LEH an den Verbraucher weitergegeben. Insbesondere die Preisunterspanne (Discounter) wird nach oben korrigiert. Die Preise behaupten sich auf höherem Niveau. Erste Frühkartoffelpflanzungen könnten bei entsprechender Witterung und auf leichten Standorten gegen Ende der Woche erfolgen.

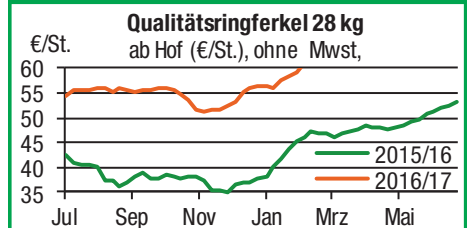
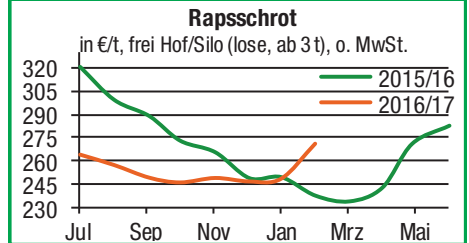
Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

## Aktuelle Marktgrafik



Quelle: Oil World, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

## Blick in den Markt



## Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **13.02.2017**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mär 17	18.825	<b>173,00</b>	169,00
Mai 17	18.971	<b>175,00</b>	170,25
Sep 17	2.476	<b>174,25</b>	171,25

**Mahlweizen**, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H<sub>2</sub>O interventionsfähig; Lieferort Rouen

Mär 17	18.825	<b>173,00</b>	169,00
Mai 17	18.971	<b>175,00</b>	170,25
Sep 17	2.476	<b>174,25</b>	171,25

**Raps**, Menge: 50 t, 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Mai 17	4.969	<b>424,00</b>	415,00
Aug 17	2.121	<b>392,25</b>	385,75
Nov 17	1.072	<b>394,25</b>	389,00

**Rapsschrot**, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H<sub>2</sub>O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Mär 17	15	<b>207,50</b>	209,50
Jun 17	8	<b>218,00</b>	222,00
Sep 17	16	<b>207,00</b>	201,00

**Mais**, Menge: 50 t, 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Mär 17	665	<b>173,50</b>	170,00
Jun 17	653	<b>175,75</b>	172,00
Aug 17	128	<b>178,50</b>	174,75

**CBoT Chicago**, Schlusskurse vom: **13.02.2017**

**Weizen**, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

Mär 17	111.354	<b>156,32</b>	144,91
Mai 17	78.638	<b>161,42</b>	149,37
Jul 17	27.910	<b>165,48</b>	153,91

**Sojaschrot**, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Mär 17	53.756	<b>355,50</b>	342,06
Mai 17	40.033	<b>360,27</b>	345,86
Jul 17	10.043	<b>362,86</b>	348,64

**Mais**, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

Mär 17	216.838	<b>139,09</b>	133,69
Mai 17	143.749	<b>141,77</b>	136,45
Jul 17	64.783	<b>144,18</b>	139,02

Quelle: Eurex, Euronext, CBoT

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
14.02.2017	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	159,00 – 163,00	<b>160,50</b>	162,00	162,00 – 170,00	<b>164,80</b>	164,10	170,00	171,40	173,30
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	147,00 – 155,00	<b>151,40</b>	151,30	150,00 – 160,00	<b>152,50</b>	151,50	159,90	157,90	160,30
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	145,00 – 151,00	<b>147,60</b>	147,80	145,00 – 155,00	<b>148,20</b>	146,80	156,60	153,50	155,80
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	125,00 – 135,00	<b>130,30</b>	130,80	125,00 – 131,00	<b>127,80</b>	127,70	139,60	133,85	136,60
Sommerbraugerste max.11,5% RP	160,00 – 175,00	<b>167,00</b>	169,00	165,00 – 175,00	<b>170,60</b>	170,40	177,30	174,80	178,00
Winterbraugerste	–	–	–	154,00 – 160,00	<b>155,80</b>	155,20	–	155,20	–
Futtergerste >62 kg/hl	125,00 – 130,00	<b>126,60</b>	125,60	120,00 – 132,00	<b>124,80</b>	124,20	136,00	130,30	132,20
Futterweizen	140,00 – 148,00	<b>144,40</b>	144,80	140,00 – 146,50	<b>143,30</b>	142,10	154,00	148,60	151,40
Qualitätshafer	130,00 – 140,00	<b>134,00</b>	134,80	135,00 – 160,00	<b>140,30</b>	135,40	143,70	–	–
Futterhafer	125,00 – 135,00	<b>128,40</b>	128,40	119,00 – 135,00	<b>125,90</b>	125,90	136,80	131,10	135,00
Körnermais	155,00 – 162,00	<b>157,60</b>	158,20	153,00 – 160,00	<b>156,50</b>	155,30	167,10	161,80	165,50
Triticale	128,00 – 138,00	<b>132,10</b>	131,70	130,00 – 141,50	<b>133,10</b>	131,80	141,80	139,10	141,90
Winterraps	398,00 – 414,00	<b>404,50</b>	398,50	400,00 – 410,00	<b>403,80</b>	395,10	413,70	407,70	410,30
Futtererbsen	–	–	173,67	170,00 – 175,00	<b>172,60</b>	172,60	–	–	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	09.02.2017	13.02.2017	10.02.2017	09.02.2017	07.02.2017	06.02.2017
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	175,00 – 177,00	168,00 – 170,00	152,00 – 155,00	160,00 – 164,00	164,00 – 168,00	174,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	171,00 – 174,00	156,00 – 162,00	164,00 – 168,00	170,00 – 174,00	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	–	–	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	168,00	161,00 – 163,00	145,00 – 151,00	157,00 – 160,00	160,00 – 164,00	174,00
Brotroggen > 120 FZ	162,00 – 163,00	160,00 – 162,00	145,00 – 148,00	–	–	–
Braugerste, Inland	–	198,00 – 201,00	196,00 – 198,00	–	197,00 – 199,00	–
Futtergerste > 62 kg/hl	151,00	143,00 – 145,00	135,00 – 137,00	–	140,00 – 143,00	156,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	177,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	158,00	148,00 – 150,00	140,00	–	–	167,00
Mais	176,00	173,00 – 175,00	165,00 – 174,00	172,00 – 174,00	165,00 – 170,00	180,00
Raps	432,00 G	430,00 – 432,00	410,00 – 412,00	429,00 – 431,00	424,00 – 427,00	424,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	–	250,00 – 255,00	–	–	–	–
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	260,00 – 265,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	355,00 – 360,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	270,00 – 275,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	305,00 – 310,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	351,00 – 356,00 B	348,00 – 350,00	342,00 – 348,00	–	–	330,00 – 342,00
Rapsschrot	222,00 – 225,00 B	226,00 – 228,00	227,00 – 230,00	–	–	230,00
Weizenkleie	123,00 B	100,00 – 102,00	102,50	–	95,00 – 99,00	124,00
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	–	177,00 – 180,00	–	–	–	176,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	–	–	–	–	–	–
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	–	–	–	–	100,00 – 105,00	–
Gerstenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	–	–
Weizenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	65,00 – 75,00	–
Weizenstroh, kleine Ballen	–	–	–	–	–	–

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200  
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung  
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.  
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-  
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, 0561/7299-296/267  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 14.02.17 bis 21.02.17

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. \* gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 9.740 Schlachtzeitraum: 06.02. – 12.02.17

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1076	3,85 - 3,93	<b>3,90</b>	434,00	3,90
	U 3	404	3,81 - 3,93	<b>3,89</b>	449,00	3,89
	R 2	833	3,77 - 4,05	<b>3,85</b>	385,00	3,85
	<b>R 3</b>	<b>201</b>	<b>3,69 - 3,89</b>	<b>3,85</b>	<b>406,00</b>	<b>3,85</b>
	O 2	288	3,22 - 3,43	<b>3,38</b>	338,00	3,36
	O 3	70	3,27 - 3,47	<b>3,39</b>	366,00	3,35
	P 2	51	2,33 - 3,20	<b>2,77</b>	276,00	2,92
	P 3	–	–	–	–	–
	E-P insg.	3.126	–	<b>3,81</b>	407,00	3,82
Kühe	R 3	440	2,94 - 3,03	<b>3,00</b>	371,00	2,99
	O 1	377	2,35 - 2,60	<b>2,53</b>	282,00	2,53
	O 2	841	2,63 - 2,76	<b>2,70</b>	303,00	2,70
	<b>O 3</b>	<b>537</b>	<b>2,64 - 2,82</b>	<b>2,74</b>	<b>332,00</b>	<b>2,76</b>
	O 4	100	2,68 - 2,89	<b>2,79</b>	370,00	2,75
	P 1	850	1,84 - 1,97	<b>1,92</b>	235,00	1,91
	P 2	394	1,98 - 2,26	<b>2,15</b>	261,00	2,15
	P 3	48	2,04 - 2,52	<b>2,20</b>	279,00	2,18
	E-P insg.	4.514	–	<b>2,66</b>	311,00	2,66
Färsen	R 3	486	3,57 - 3,98	<b>3,65</b>	321,00	3,64
	<b>O 3</b>	<b>162</b>	<b>2,59 - 3,20</b>	<b>2,80</b>	<b>293,00</b>	<b>2,84</b>
	O 4	45	2,66 - 3,00	<b>2,82</b>	332,00	2,86
	P 2	71	1,93 - 2,40	<b>2,08</b>	231,00	2,03
	P 3	35	1,92 - 2,70	<b>2,08</b>	239,00	2,15
	E-P insg.	1.851	–	<b>3,40</b>	312,00	3,40

Schlachtzeitraum: 06.02. – 12.02.17 Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet

Kategorie	HdKl.	Bayern				Nordrhein-Westfalen			
		Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,83 – 3,92	<b>3,86</b>	3,86	441,10	3,82 – 3,90	<b>3,83</b>	3,82	457,40
	R 3	3,79 – 3,87	<b>3,81</b>	3,81	400,80	3,75 – 3,85	<b>3,78</b>	3,77	420,30
	O 3	3,32 – 3,53	<b>3,43</b>	3,45	375,50	3,41 – 3,54	<b>3,46</b>	3,45	377,20
Kühe	R 3	2,91 – 3,01	<b>2,98</b>	2,99	367,90	2,82-3,00	<b>2,91</b>	2,92	372,30
	O 3	2,69 – 2,78	<b>2,74</b>	2,72	324,60	2,74-2,81	<b>2,78</b>	2,77	330,50
	P 1	1,83 – 1,98	<b>1,89</b>	1,90	236,70	1,91-2,02	<b>1,94</b>	1,95	241,20
Färsen	R 3	3,44 – 3,59	<b>3,55</b>	3,55	323,20	3,15 – 3,56	<b>3,42</b>	3,37	319,10
	O 3	2,76 – 2,86	<b>2,81</b>	2,80	289,50	2,67 – 2,98	<b>2,74</b>	2,72	293,20

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	14.02.2017	Vorwoche
Jungbullen R3	<b>3,50 – 3,85</b>	3,50 – 3,85
Kühe O3	<b>2,45 – 2,76</b>	2,40 – 2,76
Färsen R3	<b>3,40 – 3,65</b>	3,40 – 3,65
Färsen O3	<b>2,70 – 2,80</b>	2,70 – 2,84

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 13.02. – 19.02.17

Klasse 1 jung, vollfleischig :	<b>2,30 – 2,50</b>
Klasse 2 jung, fleischig :	<b>2,10 – 2,30</b>
Klasse 3 abfallende Qualität :	<b>1,60 – 2,10</b>

Tendenz: Jahreszeitlich bedingte, ruhige Nachfrage

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: 06.02. – 12.02.17

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
<b>Lämmer</b>	472	20,30	4,90-5,80	<b>5,62</b>

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	06.02. – 12.02.17				13.02. – 19.02.17			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
<b>Bullenkälber</b>								
Holstein sbt.	307	35 - 110	<b>79</b>	76	502	50 – 90	<b>64</b>	63
Holstein rbt.	14	72 - 110	<b>93</b>	86	62	50 – 90	<b>67</b>	64
Kreuzungen	26	94 - 280	<b>173</b>	195	39	160 – 300	<b>197</b>	184
Fleckvieh	38	179 - 354	<b>242</b>	251	12	110 – 160	<b>157</b>	152
3. Qualität	12	11 - 30	<b>25</b>	24	17	10 – 50	<b>31</b>	32
<b>Mutterkälber</b>								
Holstein	19	6 - 28	<b>21</b>	22	9	10 – 35	<b>23</b>	33
Kreuzungen	6	100 - 100	<b>100</b>	–	14	70 – 150	<b>104</b>	100
3. Qualität	–	–	–	–	–	–	–	–

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 06.02. – 12.02.17 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
<b>Bullenkälber</b>	5,06 (+ 0,21)	4,90 (+ 0,05)	4,76 (+ 0,08)
<b>Mutterkälber</b>	2,70 (+ 0,04)	2,75 (+ 0,10)	2,50 (- 0,11)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBW-BW, BBW

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	01.03.17	Hamm:	04.03.17
Alsfeld:	07.03.17	Bitburg:	19.03.17
Krefeld:	15.03.17	Groß Kreutz:	11.04.17
Bitburg:	18.03.17		

Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	22.02.17	Alsfeld:	22.02.17
Münster:	07.03.17	Krefeld:	01.03.17
Bitburg:	08.03.17	Alsfeld:	22.03.17
Alsfeld:	22.03.17	Meschede:	30.03.17

Schafe	
Cloppenburg:	09.03.17
Hilders:	22.04.17

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG  
FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,  
Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und  
Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	06.02. – 12.02.17	M	S	E	U	S-P	- Vorw
<b>Baden-Württemberg</b> (31 Betriebe, 64.101 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,23 - 1,55	1,56 - 1,83	1,51 - 2,67	1,34 - 2,90	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,98	38,30	47,94	6,81	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,70	58,00	53,40	59,10	59,40
<b>Rheinland-Pfalz</b> (7 Betriebe, 20.572 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,05-1,30	1,56-1,63	1,48-1,56	1,23-1,46	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,25	30,00	54,45	13,81	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,62	57,75	53,21	58,10	58,40
<b>Nordrhein-Westfalen</b> (25 Betriebe, 335.267 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,22 - 1,36	1,40 - 1,60	1,39 - 1,56	1,30 - 1,45	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	2,35	64,56	28,68	3,95	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,50	57,90	53,30	60,70	60,60
<b>Hessen</b> (5 Betriebe, 2.452 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,10-1,27	1,56-1,62	1,52-1,61	1,42-1,52	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,73	46,90	37,77	10,20	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,25	57,88	53,21	59,34	59,74
<b>Thüringen</b> (5 Betriebe, 13.871 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,27-1,62	1,53-1,59	1,48-1,56	1,35-1,46	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,92	46,07	43,10	9,05	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,50	57,80	53,30	59,50	57,90

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen der Länder

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **13.02. – 19.02.17**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	<b>58,00</b>	<b>± 0,00</b>	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	37,00 --- 44,25	+ 1,00 --- ± 0,00	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
	30	65,25 --- 67,65	± 0,00 --- ± 0,00	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

## 2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 06.02. – 12.02.17

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.853	56,50 - 63,00	60,52	+ 0,89	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.010	37,00 - 44,25	37,36	+ 1,04	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
(A) 30	3.535	65,25 - 67,65	65,78	+ 1,03	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	06.02. – 12.02.17	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		16.539	169.027	13.022
Ø-Preis in € / St.		<b>66,00</b>	<b>56,50</b>	<b>37,00</b>
Veränderung z. Vorwoche		+ 0,50	+ 1,00	+ 1,00
Preisspanne € / St.		-	48,50 - 61,50	35,80 - 40,30
Akt Trend z. VW €/St.		± 0,00	± 0,00	± 0,00

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA

(in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **14.02.2017**

Spanne: **1,52 - 1,54** Vorw.: **1,52 - 1,54**

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **08.02.2017**

Spanne: **1,49 - 1,52** Vorw.: **1,49 - 1,52**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
<b>14.02.2017</b>	1,57	1,55 - 1,59	- 0,01

ISN-Marktplatz	Median	Spanne	zur Vorw.
<b>03.02.-09.02.17</b>	1,58	1,58 - 1,58	-

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom **08.02.17 (09.02. – 15.02.17)**

AutoFOM-Preisfaktor: **1,52 € / Indexpunkt**

Preisspanne: **1,52 – 1,54** (Vw.: 1,52 – 1,54)

FOM-Basispreis: **1,52 €/kg SG** (Vw.: 1,52)

Vermarktungsmenge: 213.600 (z. Vw.: - 7.900)

M-Sauenpreis (09.02. – 15.02.17) : **1,27 €/kg SG**

Veränderung zur Vorwoche: **- 0,03 €/kg SG**

Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom **06.02. – 12.02.17**

Gemeldete Tiere: 792 je/kg LG: **1,39**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **1,76**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP

für die Woche vom: **13.02. – 19.02.17**

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,40 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **1,77 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

## Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: **06.02. – 12.02.17**

9.167	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
<b>Grundpreis</b> <sup>1)</sup>	47,50 - 55,75	<b>54,25</b> (53,25)
<b>50er Gruppe</b> <sup>2)</sup>	52,50 - 64,20	<b>60,26</b> (59,98)
<b>100er Gruppe</b> <sup>2)</sup>	56,50 - 67,04	<b>63,18</b> (62,04)

Zuschlag bis 30 kg LG **1,00 – 1,30**

Zuschlag > 30 kg LG **0,30 – 1,00**

Tendenz für die aktuelle Woche **± 0,00**

<sup>1)</sup> ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen  
<sup>2)</sup> mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)



## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:	13.02.2017		13.02.2017	
	RLP/Saarl.		Hessen	
<b>x = lose (&gt; 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)</b>				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.485,00 – 1.750,00	1.470,00 – 1.850,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.700,00 – 2.005,60	1.730,00 – 1.920,00	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.900,00 – 2.465,60	1.652,00 – 2.150,00	
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	285,00 – 370,00	268,00 – 336,00	
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	232,00 – 265,00	229,00 – 262,00	
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	215,00 – 240,00	209,00 – 240,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	216,00 – 258,00	214,00 – 258,50	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	252,00 – 335,00	257,50 – 306,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	242,00 – 295,00	232,50 – 295,50	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	232,00 – 285,00	224,00 – 265,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	354,00 – 385,00	320,00 – 388,00	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	305,00 – 338,00	309,00 – 365,00	
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	315,00 – 380,00	277,50 – 372,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	285,00 – 330,00	297,00 – 348,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	255,00 – 293,00	257,00 – 338,00	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	279,00 – 325,00	269,00 – 334,00	
0,38 % Methionin	o	440,00 – 624,40	–	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	324,50 – 324,50	325,00 – 371,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	302,00 – 343,00	302,00 – 334,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	297,00 – 330,00	297,00 – 329,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	385,00 – 400,00	350,00 – 395,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	409,00 – 428,00	378,00 – 423,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	–	455,00 – 621,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	260,00 – 295,00	225,00 – 274,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	195,00 – 241,00	–	
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	245,00 – 327,00	–	

**Raufutter** - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		125,00 – 155,00	140,00 – 160,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		80,00 – 125,00	70,00 – 140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00 – 130,00	80,00 – 150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 115,00	100,00 – 110,00
Stroh, Rundballen		60,00 – 90,00	60,00 – 100,00
Stroh, Quaderballen		70,00 – 100,00	70,00 – 100,00

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 14. Februar 2017		
Rheinland - Pfalz vom: 13.02. – 19.02.17			Hessen vom: 06.02. – 12.02.17		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Gewichts-klasse		
XL	11,00 – 16,55	12,45	–	16,75	€/100 St.	€/100 St.	
L	8,60 – 13,55	10,25	–	13,45	07.02.2017	31.01.2017	
M	8,20 – 12,75	9,39	–	11,85	XL	19,00	18,75
S	–	6,55	–	–	L	13,75	13,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	13,25	13,00
XL	17,00 – 19,00	17,98	13,25 – 22,80	16,32	S	10,00	9,75
L	12,40 – 16,00	13,55	8,45 – 18,50	13,43	Tendenz: uneinheitlich ruhig		
M	11,90 – 14,00	12,59	8,00 – 17,00	12,33	Freilandhaltung		
S	8,60 – 11,00	9,21	4,50 – 13,30	7,19	Gewichts-klasse		
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					€/100 St.	€/100 St.	
XL	21,00 – 29,00	24,85	19,00 – 28,00	23,27	07.02.2017	31.01.2017	
L	18,00 – 25,00	21,80	16,00 – 25,00	20,82	XL	–	20,75
M	14,00 – 22,00	18,95	14,00 – 23,00	18,27	L	–	17,00
S	10,00 – 15,00	12,25	10,00 – 17,00	12,67	M	–	16,50
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					S	–	13,25
					Tendenz: – ruhig		
					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

gültig vom 14.02.17 bis 21.02.17

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt  
Zeitraum: 20.02. – 26.02.17

<b>Ferkel</b> , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	<b>49,40</b>
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	<b>1,30</b>
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	<b>0,50</b>
<b>Jungsaunen</b> , Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	<b>257,60</b>
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche <sup>1)</sup>	Notierung 13.02.2017
Hohenlohe und Ober-schwaben	in €/St. Spanne	Tendenz Folgewoche
200 Gruppe <sup>2)</sup>	58,00 – 63,00	<b>60,00</b> ± 0,00

<sup>1)</sup> gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof

<sup>2)</sup> Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof

Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg  
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom: 13.02. – 19.02.17	
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	<b>61,00</b>
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	<b>1,28</b>
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

## Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: 06.02. – 12.02.17	
<b>342,00 – 343,00 €/Tier</b>	<b>Median: 342,50</b>
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, BHZP-RLP/Hessen	

## Warenterminbörsen



Eurex, Schlusskurse 13.02.2017			
Schlachtschweine; 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechnung nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier			
Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Mär 17	0	<b>1,53</b>	1,53
Apr 17	0	<b>1,54</b>	1,54
Mai 17	0	<b>1,53</b>	1,53
Jun 17	0	<b>1,53</b>	1,53
Jul 17	0	<b>1,53</b>	1,53
Ferkel; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"			
Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Mär 17	0	<b>57,50</b>	57,50
Apr 17	0	<b>57,50</b>	57,50
Mai 17	0	<b>52,00</b>	52,00
Jun 17	0	<b>52,00</b>	52,00
Jul 17	0	<b>52,00</b>	52,00
Quelle: Eurex Leipzig			

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	06.02. – 12.02.17		14.02.2017		14.02.2017	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>Äpfel (kg)</b>						
Braeburn	0,82	0,81	–	–	2,01	2,01
Elstar	0,81–0,90	0,80–0,90	–	–	1,99	2,05
Jonagold	0,65–0,74	0,65–0,74	–	–	1,90	1,90
Boskoop						
Holstein Cox	0,70–0,75	0,72–0,75	–	–	1,95	1,95
Royal Gala	0,84–1,30	0,85–1,20	–	–	2,10	2,10
<b>Birnen (kg)</b>						
Alexander Lucas	1,05	0,85	–	–	–	–
Conference	0,85	0,85	–	–	2,97	2,40
Walnüsse (kg)	–	–	–	–	6,50	6,50
<b>Gemüse und Salat</b>						
Bataviasalat (Stk)	–	–	–	–	1,56	1,67
Eichblattsalat (Stk)	–	–	–	–	1,50	1,50
Chicoree (kg)	–	–	–	–	4,85	4,81
Endiviasalat (Stk)	–	–	–	–	1,91	2,00
Kopfsalat (Stk)	–	–	–	–	1,50	1,73
Feldsalat (kg)	–	–	15,00	13,00	17,73	18,68
Postelein (kg)	–	–	–	–	–	16,95
Spinat gew. (kg)	–	–	–	–	4,65	4,50
Zuckerhut (kg)	–	–	–	–	–	–
Rosenkohl (kg)	2,01	2,19	–	–	–	–
Kürbis Hokkaido (kg)	–	–	1,29	1,29	2,68	2,33
Landgurken (Stk)	3,60	–	–	–	3,20	1,60
Spitzkohl (kg)	–	–	–	–	2,93	–
Gemüsepaprika (kg)	–	–	–	–	4,98	4,81
Tomaten Strauch (kg)	–	–	–	–	4,39	4,25
Zucchini grün (kg)	–	–	–	–	5,68	5,95
Blumenkohl (Stk)	–	–	–	–	2,41	2,36
Broccoli (kg)	–	–	–	–	4,16	4,65
Kohlrabi (Stk)	–	–	–	–	1,14	1,11
Möhren gew. (kg)	0,56	0,57	0,98	0,98	1,11	1,04
Radieschen (Bd)	–	–	–	–	1,16	1,16
Lauch (kg)	1,60	1,69	3,35	3,50	3,62	3,85
Zwiebeln (kg)	0,37	0,37	1,39	1,39	1,65	1,65
Petersilie glatt (Bd)	–	–	0,90	–	1,23	1,28
Dill (Bd)	–	–	–	–	1,20	1,28
Koriander (Bd)	–	–	–	–	1,18	1,28

Quelle: BLE, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
	14.02.2017	
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,49–2,95	2,68
Eichblattsalat (Stk)	2,60 – 2,95	2,80
Eisbergsalat (Stk)	2,89 – 3,90	3,40
Kopfsalat (Stk)	2,60 – 2,95	2,75
Mangold (kg)	4,49 – 5,95	5,13
Postelein (kg)	26,79 – 28,00	27,40
Spinat gew. (kg)	–	9,95
Auberginen (kg)	10,49 – 11,50	11,00
Schlangengurken (Stk)	2,80 – 3,25	3,02
Landgurken (kg)	5,80 – 8,39	6,71
Paprika rot (kg)	8,50 – 9,95	9,39
Tomaten (kg)	5,60 – 7,95	6,41
Peperoni (kg)	14,90 – 19,95	18,12
Kürbis Hokkaido (kg)	3,19 – 6,49	4,30
Blumenkohl (Stk)	2,89 – 4,95	3,65
Broccoli (kg)	5,89 – 9,95	7,67
Grünkohl (kg)	–	9,95
Kohlrabi (Stk)	1,79 – 2,25	2,01
Rotkohl (kg)	3,19 – 4,89	3,91
Spitzkohl (kg)	3,99 – 5,95	5,28
Weißkohl (kg)	2,49 – 3,20	2,83
Wirsing (kg)	–	4,39
Fenchel (kg)	6,99 – 7,95	7,48
Möhren gew. (kg)	1,89 – 2,10	2,02
Radieschen (Bd)	2,39 – 2,65	2,55
Rettich schwarz (Stk)	2,69 – 3,45	3,01
Rote Bete (kg)	2,40 – 3,65	2,84
Sellerieknolle (kg)	2,95 – 4,45	3,61
Knoblauch (kg)	11,49 – 13,95	12,74
Lauch (kg)	6,00 – 7,95	6,85
Zwiebeln (Bd)	1,99 – 3,95	2,97
Steckrüben (kg)	2,79 – 4,45	3,68
Topinambur (kg)	2,95 – 4,75	4,13
Wurzelpetersilie (kg)	5,79 – 7,95	6,77
Steinchampignons (kg)	10,69 – 13,16	12,14
Basilikum (Topf)	–	1,99
Dill (Bd)	1,89 – 2,45	2,08
Koriander (Bd)	2,20 – 2,45	2,28
Petersilie glatt (Bd)	2,20 – 2,79	2,46
Salbei (Bd)	–	2,30
Kresse (Schale)	0,85 – 1,45	1,09

Quelle: LLH Kassel

## Speisekartoffeln



14.02.2017		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,</b>	1	22,00	23,00	23,00 - 25,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	20,00	21,00	21,00 - 24,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	40,00 - 80,00	56,00 - 72,00	64,00 - 80,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	40,00 - 80,00	56,00 - 72,00	62,00 - 64,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	60,00 - 100,00	70,00 - 100,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	60,00 - 100,00	70,00 - 100,00	–
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	30,00 - 45,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	28,00 - 45,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	58,00 - 160,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	54,00 - 125,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Wareterminbörse



Eurex, Schlusskurse vom 13.02.2017			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max. 65 Knollen/10 kg Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 17	146	236,00	256,00
Jun 17	1	260,00	277,00
Nov 17	0	115,00	115,00

Quelle: Eurex Leipzig

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 07.02.2017	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	21,60 – 24,00	21,00 – 23,50	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	31,00 – 34,00	29,00 – 33,50	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	19,50 – 23,50	18,50 – 21,50	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	39,00 – 41,50	37,60 – 39,00	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5	35,75 – 35,75	34,25 – 34,25	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	23,50 – 26,50	21,50 – 25,70	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
60er Kali 60 % K2O	30,50 – 32,50	29,00 – 31,00	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	–	–	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	39,50 – 39,50	38,00 – 38,00	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	20,30 – 20,30	19,30 – 19,50	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	22,70 – 26,30	24,00 – 27,60	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
Alzon, 46 % N	33,00 – 35,50	31,50 – 33,20	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
Entec, 26 % N	–	–	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,50 – 3,50	2,95 – 2,95	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
NPK-Dünger 13/9/16/4	26,50 – 30,60	25,00 – 29,50	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
NPK-Dünger 14/10/16/5	27,00 – 27,00	25,70 – 25,70	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
NPK-Dünger 16/16/8+4	30,00 – 30,00	28,00 – 28,00	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00
NPK-Dünger 15/15/15	29,10 – 33,00	28,60 – 31,50	0,00 – 0,00	0,00 – 0,00

0

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen